

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

17. Jahrgang
amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



20. August 2014 | Nr. 8
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Kunst- und Kulturpreis 2014

Die Verleihung findet in diesem Jahr zu Ehren von Ingrid Heinze in ihrem „Traumkarusell“ statt



Ingrid Heinzes ganzer Stolz: Ihr Tanzensemble des Theaters Traumkarussells: Szene aus dem Youtube-Film „Happy Übach-Palenberg“. Foto: S. Erz

Kunst und Kultur haben in Übach-Palenberg einen hohen Stellenwert. Bereits zum vierten Mal verleiht die Stadt den Kunst- und Kulturpreis an verdiente Künstler und Kulturschaffende. Diesjährige Preisträgerin ist Ingrid Heinze, Leiterin der Ballett Theater Schule „Traumkarussell“, die sie am 22. August 1982 in unserer Stadt gegründet hat.

Sie selbst sagt, dass es einige Zeit gedauert habe, Klischee-Vorstellungen in Sachen Ballett auszuräumen und Schülern, Eltern aber auch der Öffentlichkeit zu zeigen, dass Ballett nicht „Popo rechts und Popo links und Beinchen hoch“ bedeute und man auch nicht unbedingt „Tutu“ und Spitzenschuhe anziehen müsse, um mit Tanz Freude und Spaß zu haben.

Mit ihrem Traumkarusell hat Ingrid Heinze eine

wahre Talentschmiede in unserer Stadt etabliert. Getreu ihrer Philosophie haben alle, die ihre Schule besuchen, nicht nur die Chance sich in den Bereichen Ballett, Tanz und Schauspiel professionell zu entwickeln, sondern auch im Bereich Bühnentechnik erzielte sie große Erfolge.

So konnten z. B. in den letzten Jahren einige ihrer Schüler an der Ballettschule der Staatsoper Hamburg von John Neumeier sowie den Ballettschulen der Opernhäuser von Stuttgart und München ihre Ausbildung fortsetzen. Andy Zondag und Stefan Preuth wurden an der renommierten Folkwang Universität der Künste in Essen angenommen. Voller Stolz berichtet Ingrid Heinze, dass Stefan Preuth nicht nur 2014 ein Gastengagement in „Grease - Das Musical“ bekommen hat, sondern auch Anfang 2012 für den ZDF-Spielfilm „Nur eine Nacht“ vor der Kamera stand.

Besonders wichtig ist ihr, Theater und Kunst für jedermann fassbar zu machen. Sie legt großen Wert darauf, dass ihr Publikum ihre selbst erarbeiteten Stücke versteht, ohne ins Programmheft schauen zu müssen. Neben zeitgenössischem Tanz, klassischem Ballett (russische Schule Waganova), Theaterunterricht für Erwachsene und Kinder bietet sie u.a. auch Hip Hop (Marga Wendra) an.

Ingrid Heinze absolvierte ihre Berufsausbildung an der Ballettschule Renoldi in Aachen und bestand 1971 ihre Prüfung zur Bühnentänzerin. Ihre berufliche Karriere begann in Nordeutschland am Operettenhaus Hamburg und im Norddeutschen Fernsehen. Dies war ihr nicht genug und so ging sie an die Folkwang Universität der Künste in Essen in den Meisterkurs von Prof. Hans Züllig. Hier lernte sie Pina Bausch, die international renommierte deutsche Künstlerin und ehemalige Ballettdirektorin des nach ihr benannten und weltbekannten Tanztheaters in Wuppertal, kennen. Gastverträge im Wuppertaler Opernhaus folgten.

Während ihrer Karriere führte es sie u. a. nach Salzburg, Innsbruck und Wien. Nach ihrer Rückkehr in Deutschland tanzte sie unter der Leitung von Boris Pilato 10 Jahre am Opernhaus Essen. Es folgten Gastspiele in Teheran und Russland.

Seit über 30 Jahren engagiert sich Ingrid Heinze mit Herzblut für das Wohl ihrer Schülerinnen und Schüler. Für dieses grenzenlose Engagement möchte sich die Stadt Übach-Palenberg mit der Verleihung des Kunst- und Kulturpreises bedanken. Die Verleihung findet am 07. September, eine Woche vor dem diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“, auf der Bühne der Ballett Theater Schule „Traumkarussell“ (<http://traumkarussell.de>) statt.



**Immer gut kochen mit
Strom, Erdgas und
bestem Trinkwasser!**

enwor-vorort.de

enwor
energie & wasser vor ort

enwor – energie & wasser vor ort GmbH | Kundencenter: Kaiserstraße 100 | 52134 Herzogenrath | kundenservice@enwor-vorort.de



Editorial



destens zu halbieren. Dazu werden weiterhin die Finanzen der Stadt im zentralen Blickpunkt stehen müssen. Insoweit bitte ich Sie weiterhin um Ihr Vertrauen, sowie um Ihr Verständnis für notwendige Entscheidungen.

Wir werden mit weniger Personal in der Stadtverwaltung hart daran arbeiten, den notwendigen Standard an Service für unsere Bürgerinnen und Bürger trotzdem aufrecht zu erhalten.

Wir werden auch weiterhin intensiv daran arbeiten, noch mehr Arbeitsplätze in unsere liebens- und lebenswerte Stadt Übach-Palenberg zu holen. Denn an jedem Arbeitsplatz hängt die Existenz einer Familie und am Ende auch ein Stück Wohlstand für uns alle.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

zwar sind noch keine hundert Tage „Schonfrist“ nach der Kommunalwahl im Mai vergangen, doch macht es Sinn, Ihnen heute eine erste Bewertung zu geben.

Bekanntermaßen ist mein erklärtes Ziel, die Schulen der Stadt in den kommenden 6,5 Jahren min-

Es werden auch die Kultur- und Freizeitangebote als weiche Standortfaktoren weiterhin eine große Rolle spielen wie auch die Förderung des vielfältigen Vereinslebens.

Viel wird sich in unserer generellen Vorgehensweise nicht ändern, dennoch möchte ich auf die in Zukunft etwas modifizierte Art unserer Kommunikationsstrategie bereits jetzt hinweisen.

- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafentransfer

Delta Services GmbH
Krankenfahrten
medicall.ac

Tel. 02451-48 22 22
E-Mail: info@medicall.ac

Vertragspartner aller gesetzlichen Krankenkassen

Kostenlos aus dem Festnetz

0 800 - 110 4000

Wir haben lange genug mit angeschaut, wie in oft negativer Weise über unsere Heimatstadt von außen berichtet wurde und welche Vorurteile Platz griffen.

Das möchte ich nicht weiter so hinnehmen. Daher werden wir verstärkt die Sach- und Fachinformationen für Sie aufbereiten und über das Amtsblatt wie Medien veröffentlichen.

Die bewährte und hervorragende Art und Weise der Zusammenarbeit mit den örtlichen Privatmedien ist hiervon selbstverständlich in keiner Weise berührt.

Ihr
Bürgermeister
Wolfgang Jungnitsch

Erhalt des Ü-Bades

Der Rat bekennt sich in seiner Sitzung vom 20.06.2014 erneut zum Erhalt des Ü-Bades



Auch in Zukunft soll hier im Ü-Bad der Spaß und die Freude im Mittelpunkt stehen.

Foto: Stadt

Trotz der klaren Entwicklung dieser Maßnahme pro Ü-Bad konnten in der Öffentlichkeit die Befürchtungen über eine Schließung bis dato nicht gänzlich abgemildert werden. Insbesondere für die im Ü-Bad tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war und ist dies eine schwere Belastung, welche durch den Beschluss vom 20.06.2014 eine Ende finden soll.

In diesem Beschluss bekennt sich der Rat der Stadt Übach-Palenberg einstimmig bei drei Enthaltungen nochmals ausdrücklich zum Erhalt des Ü-Bades und stellt klar, dass eine Schließung des Ü-Bades nicht beabsichtigt oder geplant wird. Die von der Verwaltung im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes verfolgten Strategien zur Verringerung des jährlichen Defizite des Ü-Bades sollen weiter verfolgt werden.

Aufgrund der finanziellen Situation wurde die Stadt Übach-Palenberg mit Festsetzungsbescheid vom 21.12.2011 pflichtige Teilnehmerin am sog. Städtestärkungspakt. In diesem Rahmen musste die Stadt gem. § 6 Städtestärkungspaktgesetz einen Haushaltssanierungsplan aufstellen, durch welchen bis 2021 die Konsolidierung der städtischen Finanzen aufgezeigt wird.

Eine Maßnahme aus dem Haushaltssanierungsplan betrifft das städtische Ü-Bad. Hierbei sah der erste Entwurf aus dem Jahr 2012 zunächst die Schließung des Ü-Bades vor, woraufhin der Rat der Stadt die Verwaltung umgehend damit beauftragte, alternative Lösungen zu entwickeln. Seither ist von einer Schließung im Haushaltssanierungsplan keine Rede mehr.

Zur Zeit wird im Ü-Bad eine Badewärterin oder ein Badewärter zur Aushilfe gesucht. Wenn Sie Interesse haben oder nähere Informationen wünsche, dann melden Sie sich bitte Frau Maass unter 0163/7979190.



Aktuelles aus dem Rathaus

Verpflichtung des Rates

Wer wurde gewählt und an wen können Sie sich wenden



Mit dem Umhängen der Amtskette führt der Altersvorsitzende Josef Fröschen (m.) Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch (r.) in die zweite Amtszeit als Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg ein. Foto: Stadt

Der Rat der Stadt hat nach der Stadt- rats- und Bürgermeisterwahl, der Vereidigung des Bürgermeisters Wolfgang Jungnitsch sowie die Verpflichtung der Ratsmitglieder seine Arbeit aufgenommen. Nun liegen 6 Jahre Arbeit vor ihnen bis im Oktober 2020 erneut die Bürgerinnen und Bürger zur Wahlurne gebeten werden.

Mit Peter Fröschen (CDU) und Georg Overländer (SPD) wurden der erste und zweite stellvertretende Bürgermeister vom Stadtrat gewählt. Auch für die Ausschüsse und Wahl der Ausschussvorsitzenden sind die notwendigen formalen Grundlagen zur Ausübung demokratischer Rechte in der Bürgerversammlung der Stadt Übach-Palenberg gelegt. Näheres entnehmen Sie bitte auch der regelmäßig aktualisierten offiziellen Homepage der Stadt www.uebach-palenberg.de.

Damit sind die Kommunalverfassungsrechtlichen Grundlagen für eine weiterhin erfolgreiche Arbeit zwischen Rat und Verwaltung in unserer Stadt gelegt.

Für die Bürgerinnen und Bürger ist es vor allem wichtig zu wissen, an wen Sie sich bei Fragen und Problemen wenden können. In erster Linie können Sie sich an das Bürgerservicebüro im Rathaus wenden (02451-979-0) oder an den Stadtverordneten Ihrer Wahl. Wichtig ist, dass Ihnen geholfen wird.

Sollte es einmal wirklich nicht klappen, steht auch der persönliche Referent des Bürgermeisters, Herr Thomas de Jong (02451-979-1100) den ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern gerne zur Verfügung. Er kann im Hause den richtigen Ansprechpartner für Sie ausfindig machen.

Für Fragen von kommunalpolitischer Tragweite, bei besonderen persönlichen Anliegen und Problemen hält der Bürgermeister regelmäßig für die Bürgerinnen und Bürger persönlich Bürgersprechstunden (im Normalfall mittwochnachmittags) ab. Für die Bürgersprechstunden ist eine Voranmeldung über das Sekretariat des Bürgermeisters unter 02451-979-1200 erforderlich.

FRANK HELEN
METALLDESIGN



Schmiedekunst
& Edeldararbeiten

Tel.: 02451-8084 • www.thelen-metalldesign.de
Junkerstraße 4 • 52511 Geilenkirchen

Solent
FEINE SCHOKOLADEN

GEMEINSAM, WEITER!

Die Solent GmbH & Co. KG ist eine der größten und modernsten Schokoladenfabriken Europas. An unserem Standort in **Übach - Palenberg** im Raum Aachen werden seit Ende 2010 Schokoladen hergestellt, die sich hinsichtlich ihrer Qualität im Markt einen Namen gemacht haben. Darüber hinaus werden Nüsse und Trockenfrüchte verpackt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

ELEKTRONIKER / IN, MECHATRONIKER / IN
Bewerbungscode: SOL.TECH.14.004.1

IHR AUFGABEN:

- vorbeugende Wartung
- die schichtbegleitende Instandsetzung und Optimierung der Maschinen und Anlagen
- mechanische Arbeiten, sowie das Rüsten und Umbauen der Maschinen und Anlagen bei Produktwechsel

IHR PROFIL:

- abgeschlossene technische Ausbildung als Elektroniker/in vorzugsweise für Betriebs- / Automatisierungstechnik oder Mechatroniker/in, gerne im industriellen Bereich
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der industriellen Instandhaltung und Wartung und in der Störungsbehebung unter Produktionsbedingungen
- selbstständiges Arbeiten, aber auch das Arbeiten im Team bereitet Ihnen Freude
- gute PC-Kenntnisse
- hohe Lernbereitschaft

Wir bieten eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem modernen Unternehmen mit sehr guten Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Interessiert an dieser Herausforderung?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder per Email und unter Angabe des Bewerbungscode an:
Solent GmbH & Co. KG
Recruiter, Alexandra Heenen
David-Haasemann-Straße 1-25
52531 Übach-Palenberg
bewerbung@solent-schokolade.com
www.solent-schokolade.com/karriere
Bewerberhotline: 02451-9159-159

Bitte beachten Sie, dass Sie sich mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen damit einverstanden erklären, dass diese zur Sichtung und Bearbeitung im Rahmen des Auswahlprozesses weitergeleitet werden.

Einfach einscannen und sofort mehr erfahren!

Bonback
FEINE BACKWAREN

GEMEINSAM, WEITER!

Die Bonback GmbH & Co. KG produziert seit 2012 auf neuesten Produktionsanlagen hochwertige Brote und Brötchen. Derzeit erweitern wir eine der größten und modernsten Produktionsstätten für Tiefkühl-Backwaren am Standort in **Übach - Palenberg** und suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams für folgende Position:

ANLAGENBEDIENER / IN
Bewerbungscode: BOB.PROD.14.002.1

IHR AUFGABEN:

- Bedienung, Steuerung und Überwachung unserer vollautomatisierten Produktions- und Verpackungsanlagen
- Beseitigung kleiner Störungen sowie die Steuerung der Produktivität
- Einhaltung der gültigen Qualitätsstandards (z.B. IFS, HACCP)

IHR PROFIL:

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich Technik oder Lebensmittel (Bäcker/in, Konditor/in, Fachkraft für Süßwaren- bzw. Lebensmitteltechnik) oder vergleichbare Ausbildung
- fundierte Kenntnisse und Erfahrung in der industriellen Fertigung von Brot und Brötchen
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- selbstständiges Arbeiten, aber auch das Arbeiten im Team, bereitet Ihnen Freude
- gute PC-Kenntnisse und hohe Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen einen verantwortungsvollen Aufgabenbereich in einem modernen und attraktiven Arbeitsumfeld. Bei uns können Sie Ihre Ideen und Kompetenzen einbringen, denn Ihre Weiterentwicklung ist uns wichtig!

Interessiert an dieser Herausforderung?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder per Email und unter Angabe des Bewerbungscode an:
Bonback GmbH & Co. KG
Recruiter, Alexandra Heenen
David-Haasemann-Straße 1-25
52531 Übach-Palenberg
bewerbung@bonback.de
www.bonback.de/karriere
Bewerberhotline: 02451-9159-159

Bitte beachten Sie, dass Sie sich mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen damit einverstanden erklären, dass diese zur Sichtung und Bearbeitung im Rahmen des Auswahlprozesses weitergeleitet werden.

Einfach einscannen und sofort mehr erfahren!

Spelters Ihr Gebäudereiniger im Kreis **Spelters**

- RAL-zertifizierte Reinigung - Hygiene - Services - Gebäudemanagement -

Sittarder Str. 12
52525 Heinsberg

www.spelters.com

Tel.: 02452 99 89 01
info@spelters.com



Teppich Essers heißt jetzt Home Market

Ihr Fachmarkt für Heimtextilien, Raumgestaltung und Wohnraumlösungen



Das Home Market Team freut sich bereits vor der Neueröffnung auf Ihren Besuch.

Foto: Home Market

Teppich Essers möchte einen neuen Impuls im schönen Übach-Palenberg setzen. Essers heißt jetzt Home Market - Ihr Fachmarkt für Heimtextilien, Raumgestaltung und Wohnraumlösungen.

Seit mehreren Wochen wird die Halle in der Friedrich-Ebert-Straße umgebaut. Und jetzt es ist fast so weit, die Eröffnung steht unmittelbar bevor.

Am Samstag, den 30. August, wird der neugestaltete Home Market eröffnet, hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen, um gemeinschaftlich mit den Mitarbeitern die große Neueröffnung zu feiern.

In der Zeit vom 30.08. bis zum 06.09. erhalten Sie außerdem einen Sonder-Eröffnungsrabatt von 15% auf das Gesamtsortiment. Haben Sie einen Renovierungswunsch? Möchten Sie ihre Räumlichkeiten noch schöner machen? Das ist die Gelegenheit.

Home Market ist seit 1996 für die Dekoration von Fenster, Wand und Boden bestens bekannt. Die Kunden kennen und schätzen die günstigen und fachgerechten Serviceleistungen. Aber das war dem Unternehmen noch

nicht genug!

Josef Hilgers, Marktleiter in Übach-Palenberg, erklärt: „Wir haben mit dem Umbau einen modernen und sehr abwechslungsreichen Markt geschaffen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass unsere Kunden unser Konzept annehmen und mögen werden. Besonders freue ich mich, dass wir viele neue Artikel ins Programm aufnehmen konnten. Home Market bedeutet in der Tat schönes Wohnen, aber für alle Geldbeutel bezahlbar!“

Verbringen Sie am 30. August mit ihrer Familie einen schönen Tag bei der Eröffnungsfeier: Der Markt hat nicht nur einen neuen Namen, er erstrahlt auch in ganz neuem Glanz. Interessante Angebote und eine bunte und fröhliche Eröffnungsfeier warten auf Sie.

Der Markt möchte sich sowohl den geschätzten Stammkunden, wie auch den neuen Besuchern und Nachbarn im Rahmen eines Familienfestes präsentieren, wo Groß und Klein Spaß haben werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Home Market - Kompetenz und Freundlichkeit garantiert.



Bedachungen GmbH
seit 1932

Zertifizierte Fachfirma für das



ROCKWOOL®

DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT

EINBLAS-DÄMMSYSTEM

Das Dämmsystem für die nachträgliche Dämmung:

- Wärmeschutz • Schallschutz • Brandschutz

Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Telefon 0241-16 17 27
Telefax 0241-16 35 25
info@koolen.de
www.koolen.de



Schlüsseldienst

Schlüssel - Stempel - Schilder - Pokale - Gravuren



Schlüssel - Notdienst

Jülicher Straße 57-59

Telefon: 0 24 51 / 4 11 88

E-Mail: uhl-service@t-online.de

52531 Übach-Palenberg





ZÄUNE · TORE · SCHRANKEN


52531 Übach-Palenberg, Talstr. 125

Tel.: 02451/484540

Fax: 02451/4845414

E-Mail: kontakt@waliczek.de

Internet: www.waliczek.de



Ingenieurbüro Achten und Jansen GmbH


Beratende Ingenieure Ingenieurkammer Bau NRW

• Gutachten • Planung • Bauleitung • Wasser • Straßen • Umwelt

Charlottenburger Allee 11
52068 Aachen

Telefon: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 0
Fax: +49 (0) 24 1 - 96 87 0 - 60

E-Mail: info@achten-jansen.de
Internet: www.achten-jansen.de





Besuch des Jugendkongress in Berlin

Schüler und Lehrer des Carolus-Magnus-Gymnasiums fuhren nach Berlin



SV-Lehrer Holger Heß (4.v.l.) freute sich gemeinsam mit den Schülern, die für ein paar Tage das brodelnde Hauptstadtflair genossen. Foto: Stadt

„Berlin, Berlin, wir waren in Berlin“ können die zwölf Schüler unseres Carolus-Magnus-Gymnasiums (CMG) nun sagen. Die Hauptstadt hat sie sehr beeindruckt, wie sie nach ihrer Rückkehr berichteten.

Gemeinsam mit ihren SV-Lehrern Christoph Schlagenhof und Holger Heß durften sie auf Einladung des Bündnisses für Demokratie und Toleranz unter der Überschrift „Demokratie mitgestalten!“ den 14. Ju-

gendkongress in der Hauptstadt besuchen.

Seit 2013 darf sich das CMG mit dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ schmücken und ist auch in Sachen Umwelt und Streitschlichtung sehr aktiv. Darum durfte eine kleine Delegation vom CMG nun ein weiteres Mal nach Berlin.

Dank der Stadtrundfahrt mit Holger Heß sogen sie bei den drei intensiven Tagen mit gemeinsamen Veranstaltungen auch ein gewaltiges Stück Hauptstadtgeschichte ein. DDR-Museum, ein Besuch in der KZ-Gedenkstätte Sachsenhausen, der Reichstag und das Anne-Frank-Museum waren nur vier der vielen Stationen, an denen das Übach-Palenberger Dutzend Halt machte.

Besonders beeindruckt haben sie aber die Workshops. „Vorher kannte man niemanden, nachher alle, und daraus sind gute Kontakte gewachsen“, meinte Kirsten Bendfeldt. Nicht nur mit den jungen Menschen, die teils aus China, Russland oder den USA zum Jugendkongress angereist waren, kamen sie sofort ins Gespräch „Auch wir kennen uns jetzt untereinander viel besser“, findet Sabrina Kleinen. „Die persönlichen Begegnungen waren nicht nur für die Schüler toll, sondern auch für uns Lehrer, wir hatten einmal die Möglichkeit, uns auszutauschen“, so Holger Heß. Und auch im nächsten Jahr sollen CMG-Schüler wieder in der Hauptstadt dabei sein, versprach der SV-Lehrer.

Positive wirtschaftliche Entwicklung hält an

Sie macht sich in unserer Stadt insbesondere beim Rückgang der Arbeitslosenzahlen bemerkbar

Ende Juni 2014 waren nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit 1.254 Menschen in Übach-Palenberg arbeitslos gemeldet, 101 Arbeitslose weniger als noch im Januar 2014, das bedeutet einen Rückgang der Arbeitslosenzahlen um knapp 7,5 Prozent innerhalb eines halben Jahres. Auch wenn jeder Arbeitslose einer zu viel ist, lässt diese gute Entwicklung für die Zukunft hoffen. Vergleicht man die Zahl

der Arbeitslosen von Juni 2014 mit denen von vor fünf Jahren im Juni 2009, ist festzustellen, dass wir heute über 300 und damit rund 20 Prozent weniger Arbeitslose haben.

Im Vergleich dazu die Entwicklung in Nordrhein-Westfalen: Im ersten Halbjahr 2014 sank die Arbeitslosenzahl um knapp ein Prozent auf 760.803, mit Blick auf die letzten fünf Jahre um insgesamt gut 6,2 Pro-

zent. Übach-Palenberg schneidet somit im Vergleich zur Entwicklung auf Landesebene überdurchschnittlich gut ab. Diesen Trend gilt es fortzusetzen.

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten für Übach-Palenberg belegen u.a. auch, dass es in den letzten Jahren gelungen ist, die Zahl der Arbeitslosen, die unter 25 Jahre alt sind, deutlich zu senken. Vor fünf Jahren waren es

noch über 200 Arbeitslose, im Juni 2014 sind es dagegen knapp 130. Das bedeutet einen Rückgang von rund 38 Prozent. Der Rückgang ist besonders positiv, weil es ein Signal an alle jungen Menschen in unserer Stadt und im Kreis Heinsberg ist, dass der Arbeitsmarkt in Übach-Palenberg an Attraktivität gewonnen hat und jungen Menschen heute gute Perspektiven für die Zukunft bietet.

Ju-Jutsu Techniken in kindgerechter Form

An zwei Trainingsabenden stellten sich 19 Kinder im Alter von 7-12 der Ju-Jutsu Vereins-Gürtelprüfung



Die jungen „NINJAs“ nach der geschafften Gürtel-Prüfung. Foto: Verein

Unter der Leitung von Cheftrainer Ulrich Rusina führte der KSV „NINJA“ Übach-Palenberg e.V. eine Kinder-Vereins-Gürtelprüfung durch. Die Jugendleiter Detlef Tiroch und Olaf Kreutz fungierten als Prüfer. Als Beisitzer war Ralf Pollex tätig, der die beiden Prüfer während der gesamten Ausbildungszeit tatkräftig unterstützt hat.

Die jüngsten Teilnehmer zeigten die Ju-Jutsu Techniken in kindgerechter Form. 8 Kinder erreichten den weißen Gürtel mit gelben Drachenaufnäher, 3 Kinder den weißen Gürtel mit gelber Spitze, 7 Kinder den weißen Gürtel mit gelben Streifen und einmal wurde der gelbe Gürtel erreicht. Herzlichen Glückwunsch allen erfolgreichen Ju-Jutsu Kindern.





Platz 3 beim Geschäftsplanwettbewerb AC²

Übach-Palenberger Berater mit mehreren Unternehmen im Wettbewerb



Vojislav Miljanovic (r.), Geschäftsführer der Übach-Palenberger KAM3 GmbH Kommunikationsagentur und ehrenamtlicher Berater bei der Gründerregion Aachen und die von ihm betreuten Unternehmen Marcus (l.) und Simone (m.) Herrmann, welche den 3. Platz im Wettbewerb erreichten.

Foto: Gründerregion

Insgesamt 126 Gründungsprojekte und 43 bestehende Unternehmen mit Wachstumsperspektive haben im Rahmen der Geschäftsplanwettbewerbe AC² - GRÜNDUNG, WACHSTUM, INNOVATION 2013/14 ihre Geschäftsideen und Wachstumsstrategien entwickelt.

Die jeweils drei erfolgversprechendsten Konzepte wurden am 12. Mai 2014 im Rathaus Aachen in einer gemeinsamen Preisverleihung mit dem AC²-Innovationspreis Region Aachen ausgezeichnet. Vojislav Miljanovic, Geschäftsführer der Übach-

Palenberger KAM3 GmbH Kommunikationsagentur und seit vielen Jahren ehrenamtlicher Berater bei der Gründerregion Aachen, betreute gleich mehrere Unternehmen in diesem Wettbewerb: Das beim Gründerwettbewerb betreute Unternehmen - Narando - kam unter die Nominees und war unter den TOP 10 vertreten. Das nominierte Unternehmen - die Tischlerei Innenausbau Marcus Herrmann - im zweiten Wettbewerb - der Wachstumsinitiative - belegte den 3. Platz. Das Siegerteam des Gründerwettbewerbs - KLANG:technologies - hatte Miljanovic im Vor-

jahr betreut. Damals hielt das Team allerdings nur bis zur Zwischenprämierung durch. Vojislav Miljanovic von KAM3 erläuterte die Beweggründe seiner ehrenamtlichen Mitarbeit: So lasse sich „die Wirtschaft in der Region ankurbeln, und wenn es der Wirtschaft gut geht, dann geht es uns allen gut. Wir sollten alle daran mitarbeiten, dass es mehr Unternehmer gibt.“ Im Rahmen der Wettbewerbe profitieren die Teilnehmer mehrfach von kostenfreien Leistungen des Netzwerkes, um tragfähige Geschäftspläne für ihre Gründungsvorhaben und Wachstumspläne zu entwickeln. Bei spezifischeren Fragen kann zusätzlich weiteres externes Expertenwissen in Anspruch genommen werden. Jeder eingereichte Geschäftsplan wird von bis zu vier Gutachtern bewertet. Die besten Geschäftspläne werden einer unabhängigen Jury präsentiert und mit bis zu 10.000 Euro Preisgeld prämiert. An informativen Coaching-Abenden wird zusätzliches Hintergrundwissen zum Thema Unternehmensgründung vermittelt. Hinzu kommen viele Tipps zur Unternehmensentwicklung und Gelegenheit zu interessanten Gesprächen mit Unternehmern, Beratern und Geldgebern. Der nächste Wettbewerb startet wieder im Herbst. Eine weitere Unternehmerpersönlichkeit aus Übach-Palenberg, Stefanie Peters, geschäftsführende Gesellschafterin der NEUMAN & ESSER Group, engagierte sich als Schirmherrin auch schon bei der Initiative und war bei der diesjährigen Preisverleihung auch mit auf der Bühne.

Virtueller Stammtisch spendet reale Bank

Die Facebook-Gruppe „Übach-Palenberger Stammtisch“ ist jetzt auch im Wurmatal zu finden

Die fast 500 Mitglieder starke Facebook-Gruppe „Übach-Palenberger Stammtisch“ ist aus der virtuellen Welt herausgetreten und hat sich im Wurmatal hingesetzt. Konkret wurde erfolgreich für eine Bank gesammelt.


Einige Gruppenmitglieder - Ideengeber Richard Herber, mit Angelika Int-Veen und Monika Lux -hatten einen Spendenaufruf initiiert, um Übach-Palenberg mit einer zusätzlichen Bank zu verschönern. Die Nachfrage beim Technischen Betrieb der Stadt ergab, dass letztlich 300 Euro benötigt würden. Es dauerte einige Zeit bis der Betrag zusammenkam. Während dieser Zeit wurde überlegt, wo der bestmögliche Platz sei. Einige Örtlichkeiten wurden in Augenschein genommen.

Der optimale Platz wurde dann letztlich an

der renaturierten Wurm zwischen Marienberg und Zweibrüggen nahe der neuen Brücke über der Wurm gefunden. So wie es in der realen Welt nun mal ist, musste der gefundene Standort erst einmal mit dem Technischen Betrieb der Stadt abgesprochen werden. Dieser zog zuständigkeitshalber noch die Wasserbehörde hinzu. Als sich alle Seiten einig waren, ging es an die Umsetzung.

Jetzt steht die neue Bank der Facebook-Stammtisch-Gruppe im Wurmatal und bietet Wanderern und Radfahrern die Möglichkeit, eine Pause einlegen zu können. Hier kann man am Rande der renaturierten Wurm Ruhe finden und die Natur beobachten. Eine Plakette mit dem Hinweis auf die Spender ist angebracht. Die Initiatoren freuen sich, dass die Bank inzwischen sehr gut angenommen wird.

HANS HEMMERSBACH
BAUUNTERNEHMUNG
GMBH





seit 1925
Stein auf Stein -
Wir bauen Ihre Ideen...

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Michael Hemmersbach

52531 Übach-Palenberg
Talstraße 117
Tel. 0 24 51 / 9 03 03 - 10
Fax 0 24 51 / 9 03 03 - 25

e-Mail:
hemmersbach@hemmersbach-bau.de
Internet:
www.hemmersbach-bau.de



VIETEN

BESTATTUNGEN

02451 - 900 433

Tag & Nacht Soforthilfe
im Trauerfall

www.Bestattungen-Vieten.de

Alte Aachener Straße 33
52531 Übach-Palenberg



Das Team vom PflegeEngel

Seit dem 01.06.2014 sind wir in Übach-Palenberg ansässig



Beim Team vom PflegeEngel.info stehen die Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt im Mittelpunkt.

Foto: PflegeEngel.info

Nach jahrelanger gemeinsamer kollegialer Zusammenarbeit, freuen wir uns darauf, mit Ihnen gemeinsam Ihre Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause sicher zu stellen.

Nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Wünschen, wird Ihre Pflege fachgerecht in enger Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt abgestimmt. Ein persönlicher re-

spektvoller Umgang mit Ihnen und ihren Angehörigen liegt uns am Herzen.

Da wir Menschen von Natur aus den Wunsch nach Beständigkeit hegen, wird unsere Tour- und Einsatzplanung so geregelt, dass ein ständiger Wechsel des Pflegepersonals weitestgehend ausgeschlossen wird.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen in einem persönli-

chen Gespräch in unseren Geschäftsräumen vom montags bis freitags von 08:00 Uhr - 15:00 Uhr unter der Telefonnummer: 02451 - 91 40 534 oder auch nach Terminabsprache bei Ihnen zu Hause. Ebenso können Sie sich auch unter www.pflegeengel.info über uns im Internet informieren!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team
PflegeEngel.info

Herzlichen Glückwunsch

90 Jahre

13.08.1924: Heinrich Klein, Auf dem Bopp 9

15.08.1924: Josef Köttgen, Lückerkhof 17a

16.08.1924: Anna Daume, Regewidistraße 17

Hochzeiten

09.05.2014: Kathrin Savoir und Thomas Peter Wilhelm Damm, Carolus-Magnus-Str. 18

Brigitte Maria Semerad geb. Martin und Franz-Josef Kai-ka, Marktplatz 6

15.05.2014: Verena Thiemann und Kai Nilles, Wurmstr. 5

16.05.2014: Angelika Johanna Kehren geb. Kolb und Uwe Werner Czernachowski, Aachener Str. 57

Annika Hülsen und Daniel Elbracht, Elisabethstr. 4, 52499 Baesweiler

Sabrina Plum und Markus Birschhoff, Rubensstr. 6

23.05.2014: Shirley Henriette Jozef Smeets u. Andreas Meier, Nikolaus-Becker-Str. 18

24.05.2014: Lara Christina Troschke und Pascal Hilgers, Rückstr. 27a, 52511 Geilenkirchen

Marianne Kaumanns geb. Wilms und Peter Josef Reinckens, Thornstr. 14

30.05.2014: Petra Martha Hemker und Andreas Pülm, Beggendorfer Str. 25

Ramona Maaßen und Jan Koullen, Alte Poststr. 20

31.05.2014: Tessa Guddu-

schat und Sebastian Frank Kurt, Breitestr. 10a, 78247 Hilzingen

Goldhochzeit

17.07.2014: Winand und Helene Schmitz, Mühlenweg 16

14.08.2014: Günter und Sibilla Hansen, Heckstraße 14

Diamanthochzeit

16.07.2014: Anton u. Katharina Senz, Dammstraße 82

25.08.2014: Heinrich und Johanna Klein, Auf dem Bopp 9

Eiserne Hochzeit

06.07.2014: Josef und Waltraut Dabo, In den Benden 11

08.07.2014: Johannes und Käthe Berris, Heidberg 10

30.07.2014: Gerhard u. Karola Lauterbach, Rubensstraße 23

Bürgerfragen

Wann fangen die Niederländisch-Kurse an?

Ab Dienstag, 09.09.2014, um 19.00 Uhr werden im Mehrgenerationenhaus wieder Niederländisch-Kurse angeboten. Alle weiteren Termine können Sie auf der städtischen Homepage unter „Aktuelles“ nachschauen. Die Kursgebühr beträgt 27,50 € pro Person. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen bis zum 01.09.2014 bei Herrn Thomas de Jong (Tel.: 02451-9791100 oder t.dejong@uebach-palenberg.de) an.

Warum wurde die Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Schlafhorst an der Einmündung zum Carlsplatz verbreitert?

Bei den Planungen des neuen Einkaufszentrums wurde vom Investor und von Seiten der Planungsbehörde ein Verkehrsgutachten eingefordert. Unter anderem wurde in dem Gutachten die Verbreiterung der Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Schlafhorst an der Einmündung zum Carlsplatz zur Entlastung des Verkehrs als verpflichtend notwendige Maßnahme - in Abstimmung mit der Polizei und den Landesbehörden - festgelegt. Da das höhere Verkehrsaufkommen im Zusammenhang mit dem neuen Einkaufspark steht, musste der Investor, die Immobilien Treuhand GmbH & Co. KG, die kompletten Kosten für diese Baumaßnahme sowie für das Verkehrsgutachten übernehmen.

Warum wurde eine Rechtsabbiegung vom Carlsplatz in die Friedrich-Ebert-Straße eingerichtet?

Das zuvor erwähnte Verkehrsgutachten hat ebenfalls ergeben, dass es auf Grund des höheren Verkehrsaufkommens beim Linksabbiegen vom Carlsplatz in die Friedrich-Ebert-Straße zu erheblichen Rückstaus kommt. Um hier langfristig eine Entlastung zu erzielen, wurde entschieden, dass hier ein Linksabbiegen verboten wird, da der geringe Umweg über den Kreisverkehr vertretbar ist.

SAURER.
Schlafhorst

SCHLAFHORST.
MARKT- UND
INNOVATIONSFÜHRER.



Schlafhorst ist der Markt- und Innovationsführer beim Ringspinnen, Spulen und Rotorspinnen für Garne im Segment Stapelfasern. Mit innovativen Maschinenlösungen stellen Schlafhorst-Kunden anspruchsvolle Garne verschiedenster Feinheiten, Strukturen und aus den verschiedensten Materialmischungen her. Mit ständigen Innovationen fördert Schlafhorst die Leistung der Autocoro- und BD-Rotorspinnentechnologie, der Zinser Flyer- und Ringspinnentechnologie und der Autoconer-Spultechnologie für Kreuzspulen.
www.saurer.com



- Anzeige -

NEUERÖFFNUNG nach Totalumbau in Übach-Palenberg

am **-15%**
Samstag, **auf Alles***
30.08.2014
Von 9:00 - 18:00 Uhr



Alles NEU: 1500 qm
voller Wohnträume



Unser Team
freut sich auf
Ihren Besuch!

ESSERS

ist jetzt

HOME MARKET

• Gardinen • Tapeten • Farben • CV-Beläge • Teppichboden • Laminat • Parkett • Teppiche • Sonnenschutz
Friedrich-Ebert-Straße, Tel.: 02451 4023 neben real Markt

GEWINNSPIEL
Gewinnen
Sie einen
Renovierungsgutschein
in Höhe von **1000 €**
Teilnahmecoupon
im Markt!

Wir wollen mit Ihnen feiern!

Verbringen Sie mit uns einige schöne
Stunden bei Musik, Speis & Trank,
Verlosung, Sonderangebote und
vieles mehr.



Um
11:00 Uhr
Auto-
gramm-
stunde
mit

**NORMAN
LANGEN**

*Nur auf Ware, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten! Gültig bis 06.09.2014
Filialen der Teppich Essers & Söhne GmbH, Adalbertsteinweg 8-16, 52070 Aachen



Hurra, ich bin schon groß, ich gehe in die Krabbelgruppe....

Morgens halb zehn in Übach-Palenberg....

Die Türen des Gemeindesaales der evangelischen Kirche öffnen sich und hinein strömen 10 bis 14 Kinder im Alter von 6 Monaten bis zu drei Jahren. Begleitet werden sie von Mamas, Omas, manchmal auch Papas und Tagesmüttern.

Auf dem ausgerollten Teppich sitzen neben der Gruppenleiterin Martina Czervan-Quintana bereits Aaron mit seiner Mama und gemeinsam schauen sie der buntgemischten Truppe mit einem Lächeln entgegen. Da kommen Senna und Yaren, manchmal Hand in Hand. Vielleicht Freundinnen fürs Leben, wer weiß. Im Moment sind sie es auf jeden Fall. Nach ihrem ersten geteilten Frühstück sind die Beiden untrennbar, wie ihre Mamas, die sich hier auch kennen gelernt haben.

Yaren zieht den Blick von Linea auf sich.... Welche Handtasche hat Yaren, die bekennende Handtaschenliebhaberin, heute dabei?

Kurzer Blick der Gruppenleiterin in die Runde.... „Wir sind komplett, dann lasst uns mal singen.“ Eine fröhliche Singrunde beginnt in der jedes Kind namentlich begrüßt wird, es folgen weitere Kinderlieder. Bei einem Kinderlied geht es darum, diverse Körperteile zu verstecken, so lernen schon die Kleinsten spielerisch ihren Körper kennen.

Auf die Frage, ob die Mama denn auch eine Nase hat, lächelt Linea schelmisch und drückt mitten auf Mamas Nase. Ja, eindeutig, Mama hat auch eine Nase. „Oma auch“, schallt es von der anderen Ecke des Teppichs und Marie drückt Omas Nase auch mal ganz liebevoll.

Die andere Marie möchte jetzt aber Aramsamsam singen, das fand sie doch im Urlaub so toll. Kein Problem, das Lied, welches der Koordinierung der Arme und Hände dient, wird einfach ins Liederrepertoire aufgenommen. Gemacht wird, was den Kindern gefällt, niemand wird hier zu etwas ge-

ckere Tasse Kaffee oder Tee für die Mamas und der kleine Morgenplausch mit den anderen Mamas, der auch dazu gehört, kann beginnen.

Zwischenzeitlich werden Tische und Stühle aufgestellt, denn heute steht noch eine kleine Bastelarbeit an. Es wird ein Handabdruck mit Fingerfarben auf kleinen Holzbrettchen gemacht. Freudigst werden den Kindern die Handinnenseiten mit Farben bepinselt und vorsichtig aufs Brettchen gedrückt. Die Brettchen sind nicht abgezählt und so kann die Frage, ob man noch einen zweiten Handabdruck für die Oma machen darf, mit ja beantwortet werden. Und gerne auch noch für die andere Oma, für die Tante....

Es geht bunt zur Sache und Linea, Marie und Lara haben schon selber einen Pinsel in der Hand und sind kreativ. Derweil sitzt Laras Mama mit Nesthäckchen Maja auf dem Schoß und macht einen Handabdruck nach dem Anderen von der Jüngsten der Gruppe. Sie hat aber auch schon Erfahrung, ist sie doch bereits mit Kind Nummer drei dabei. Für Emma und Eyman ist das heute der erste Handabdruck und die Augen werden ganz groß, als Mama die Farbe auf die Hand pinselt.

Darüber freut sich Gruppenleiterin Martina Czervan-Quintana ganz besonders, ist das doch ein gutes Zeichen, dass sich die Mütter mit ihren Kindern in der Gruppe wohl fühlen.

Der Zeiger steht kurz vor der Elf, wie schnell die Zeit vergeht. Schnell wird gemeinsam aufgeräumt. Die Kinder rollen den Teppich selber auf, da sind die „Großen“ ganz eifrig dabei.

Jetzt noch die Bewegungsliederrunde.... Es wird laut, Elefanten stampfen durch den Gemeindesaal und rufen laut Törö, dann gallopiert die Pferde und die Kinder dürfen und sollen jetzt mal richtig laut sein. Dann geht die ganze Bande im Sause-schritt, Lukas wirbelt voller Freude herum, die Kinder tanzen, springen, lachen und die ganz Kleinen, die noch nicht selber laufen können, jauchzen vor Freude auf Mamas Arm.

Jetzt ist allen warm und Alexandra gähnt ganz herzhaft, Aaron reibt sich die Augen, die Kinder haben einen aufregenden Vormittag verbracht, das ein oder andere Kind wird gleich im Buggy einschlafen. Noch das Schlusslied und alle freuen sich aufs nächste Mal. Alle?

Jetzt sind Ferien und danach gehen fünf Kinder in den Kindergarten, jetzt heißt es Abschied nehmen für Martina Czervan-Quintana.

Sie schaut den Kindern mit einem lachenden und einem weinenden Auge hinterher, man sieht sich



Gruppenleiterin Martina Czervan-Quintana (l.) beim Singen mit den Kindern und Müttern.

Schon stürmt Marie herein, die sich immer direkt ins Getümmel stürzt, gefolgt von Lara dem Sausewind mit ihrer kleinen Schwester Maja. „Wo bleiben nur unsere restlichen Jungs“, fragt die Gruppenleiterin und schon geht die Türe erneut auf und Lukas kommt mit Mama und Freundin Emma, ebenso mit Mama hereingesaut.

„Wie war euer Urlaub?“ schallt es der kleinen Gruppe entgegen. Schon ist man im Austausch darüber, was in der letzten Woche so alles geschehen ist.

So ist man im Gespräch vertieft, die Kinder spielen und mitkommen noch die beiden Omas der Gruppe mit Marie und Shakira, Alexandra mit ihrer Mama und Neuzugang Eyman mit seiner Mama.

zwungen.

Wenn Martina Czervan-Quintana ruft, „...dann sattelt mal eure Pferde“, dann ist das auch in Ordnung, wenn das ein oder andere Kind nicht auf Mamas oder Omas Schoß Platz nimmt, sondern nur zuschauen möchte. Dafür wird das andere Pferd doppelt belegt... auf dem Schoß der Gruppenleiterin nehmen direkt mal Marie und Alexandra schwungvoll Platz.

Jetzt wäre die erste Liederrunde eigentlich zu Ende, aber heute hat Shakira Geburtstag und die Gruppe bringt ihr noch ein Ständchen. Shakira strahlt und Oma packt den selbstgebackenen Kuchen aus, über den sich Groß und Klein freuen. Dazu eine le-



ja immer mal wieder in der Stadt und nach den Ferien kommen neue Kinder, die sie wieder ein Stück auf ihren Lebensweg und ihrer Entwicklung begleiten darf.

Fragt man Martina Czervan-Quintana warum Krabbelgruppen, Babyschwimmen, Musikzwerge oder Babyturnen so wichtig ist, wird man immer zur Antwort bekommen:

Es ist wichtig Kinder früh zu fördern, ohne sie zu

wichtig, in diesen Gruppen andere Mütter / Eltern kennen zu lernen. Ein ehrlicher Austausch untereinander kann Ängste und Sorgen mindern oder gänzlich aufheben. Man lernt in dieser neuen Lebensphase neue Freunde kennen und kann sich gegenseitig unterstützen. Ein besonderes Angebot, welches sich an alle Generationen richtet, ist das 14-tägige „Offene Singen“ des AWO-Kindergartens Scherpenseel. Hier ist jeder eingeladen, ohne vorherige Anmeldung, an der Singgruppe teilzunehmen. Liedgut erhalten, Kinder mit Liedern in

im Cafe´ Himmel, Leitung: Martina Czervan-Quintana, Tel.: 02404-948680

- Christuskirche Frelenberg, Theodor-Seipp-Strasse, montags von 9.30 bis 12.00 Uhr, Leitung: Nicole van Zijp, Tel.: 02451-9329360
- AWO-Heim Maria Müller Haus, Roermonderstrasse 177, donnerstags von 10.00-12.00 Uhr, Leitung: Julia Schmitz, Tel.: 0151-14517825
- AWO-Kita Scherpenseel, Planckstrasse 8, dienstags von 15.00 bis 16.00 Uhr, Anmeldung: Frau Schollmeyer, Tel.: 02451-941522
- Pfarrheim St. Fidelis Boscheln, Roermonder Strasse 124, dienstags von 9.15 bis 10.45 Uhr, Leitung: Frau Vitten, Tel.: 02404-82593



Die Kinder der Krabbelgruppe haben in der Erlöserkirche viel Spaß und Freude.

Fotos: Martina Czervan-Quintana

überfordern. Spielerisch kann man so viel aus Kinder herausstreichen und das macht sie zu starken Persönlichkeiten. In der Krabbelgruppe lernen sie den Umgang mit Gleichaltrigen, hier findet Integration und Inklusion im spielerischen Miteinander statt.

Bei sportlichen Angeboten lernen die Kinder ihre eigenen Fähigkeiten und auch Grenzen kennen, die Motorik wird gefördert und eventuelle Entwicklungsverzögerungen können früh erkannt und behandelt werden.

Beim Singen und musizieren kann das Interesse geweckt werden, vielleicht irgendwann ein Instrument erlernen zu wollen. Es gibt Studien, die aussagen, dass Kinder welche ein Instrument beherrschen auch besser in der Schule sind. Ob dem so ist....., können Eltern selber austesten. Wichtig ist auf jeden Fall, dass die Freude an der Musik geweckt wird.

Und nicht zuletzt ist es für junge Mütter / Eltern

Bewegung zu bringen und Förderung des Miteinanders der Generationen ist hier das Ziel.

Wer jetzt Lust darauf bekommen hat mit seinem Kind oder Enkelkind auch mal eine solche Eltern-Kind-Gruppe zu besuchen wird sicherlich im Terminplan das Passende für sich finden. Das Angebot in Übach-Palenberg ist reichhaltig und bietet verschiedene Richtungen an.

Nach den Sommerferien beginnen wieder überall die neuen Kurse. Bei einigen ist auch eine Schnupperstunde möglich, denn das Angebot sollte zum Kind und der Begleitperson passen.

Krabbelgruppen / Eltern-Kind-Gruppen

- Erlöserkirche Übach / Maastrichterstrasse, im Gemeindesaal, dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr, Leitung: Martina Czervan-Quintana , Tel.: 02404 / 948680
- Erlöserkirche Übach / Maastrichterstrasse, im Gemeindesaal, mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr, es besteht die Möglichkeit eines Frühstücks

Bewegungsangebote

- Johanniter-Kindergarten Übach, Kleinkindturnen, freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr, Leitung: Claudia Dankerl, Tel.: 02451-941033
- Hallenbad Übach-Palenberg, Babyschwimmen 3 bis 12 Monate , dienstags 9.15 bis 9.45
- Kleinkindschwimmen 1 bis 3 Jahre, dienstags 9.45 bis 10.15, Leiterin: Ulrike Rothärmel, Tel.: 02401-51752

Musikalische Angebote

- Schulstrasse 38, Marienberg / Musikschule, Musikmäuse für Kinder von 2 bis 3 Jahren, Start 1. September, Anmeldung erforderlich bei Frau Mercks, Tel.: 02431-5067
- Schulstrasse 38, Marienberg / Musikschule, Musikalische Früherziehung ab ca. 4 Jahre, Start nach den Sommerferien, Anmeldung erforderlich bei Frau Mercks, Tel.: 02431-5067
- AWO-Kita Scherpenseel, Planckstrasse 8, Musikalische Früherziehung von 3-6 Jahren, Start nach den Sommerferien, Anmeldung erforderlich bei Frau Schollmeyer, Tel.: 02451-941522
- AWO-Kita Scherpenseel, Planckstrasse 8, „Offenes Singen“ für jedermann OHNE Anmeldung, ob groß, ob klein, jeder der Spass am Singen hat ist eingeladen, immer freitags 14-tägig von 9.00 bis 9.45 Uhr, Start 29. August, Informationen bei Frau Schollmeyer, Tel.: 02451-941522

Bei einigen Angeboten ist ein Einstieg jederzeit möglich. Es wäre schön, wenn die Terminliste weiter wächst. Bieten Sie ebenfalls eine Aktivität für Kleinkinder an, dann melden Sie sich bitte bei Martina Cervan-Quintana (Tel: 02404-948680).

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Stadt Übach-Palenberg, Der Bürgermeister, Friedhofsamt, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Gem. § 31 Abs. 2 der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Übach-Palenberg vom 10.12.2003 wird bekannt gemacht, dass die nachfolgend genannte Grabstätte in einem ungepflegten Zustand ist. Sollte die Grabstätte

nicht innerhalb von drei Monaten wieder gepflegt werden, so wird die Friedhofsverwaltung die Einebnung veranlassen.

a) Friedhof Übach, Friedensstraße

Grabstellennummer:

K III 108

Die Abräumung der zuvor genannten Grabstätte erfolgt nach Ablauf der 3-Monatsfrist im Oktober 2014. Es wird darauf hingewiesen, dass Grabaufbauten, Grablaternen, Be-

pflanzungen und Blumenschmuck bei der Abräumung der Grabstätte durch den Bauhof entfernt und entsorgt werden.

Übach-Palenberg, den 25.07.2014
gez. Mainz
Erster Stadtbeigeordneter



Satzung vom 21.07.2014

zur 3. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2000

Präambel

Aufgrund des § 23 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.03.1980, in der zurzeit gültigen Fassung und § 7 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg am 03.07.2014 die folgende 3. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2000 beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2000 der Stadt Übach-Palenberg wird wie folgt geändert:

§ 1 erhält folgende Fassung:

„Die Aufgaben zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler in Übach-Palenberg werden vom Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung übernommen.“

Artikel 2

Die Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen tritt mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung zur 3. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2000 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das

Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 21.07.2014
gez. Jungnitsch
Bürgermeister

Veranstaltungen in Übach-Palenberg

August

Sa. 23.08.2014

Augustkirmes der St. Rochus Schützenbruderschaft Scherpenseel
20.00 Uhr, Kirmesball im Schützenheim Scherpenseel, Scheleberg

Dohmenparkfest mit der Privat-Musikkapelle Scherpenseel

18.00 Uhr im Willy-Dohmen-Park

Super-Bambini-Turnier des 1. FC Rheinland

Anm.: info@miczsoft.com

So. 24.08.2014

Dohmenparkfest mit der Privat-Musikkapelle Scherpenseel

11.00 Uhr im Willy-Dohmen-Park

50 Jahre Altenheim St. Josef

11.00 Uhr, Altenheim St. Josef, Adolfstraße 16

Bustagesfahrt nach Utrecht / NL mit dem Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

Auskünfte und Anmeldungen Tel. 02451-43317

Fr. 29.08.2014

Kaffeenachmittag mit dem Seniorenverein Palenberg

15.00 Uhr, Altentagesstätte, Barbarastraße

Fr. 29.08. - Mo. 01.09.2014 Großes Schützenfest der St. Rochus Schützenbruderschaft Boscheln mit dem Stadtverbandsfest

Programm im Detail:

Fr. 29.08.2014: Rocknacht mit Cocktailbar, 19.00 Uhr, Festzelt hinter der Kath. Kirche Boscheln, Roermonder Straße, freiw. Spende,

Sa. 30.08.2014: Tiroler Gaudi mit den Skilehrern aus dem Stubaital, 19.00 Uhr, Festzelt hinter der Kath. Kirche Boscheln, Roermonder Straße, Sie zahlen, was es Ihnen Wert ist mit uns zu feiern, Kartenvorverkauf thomas.zilgens@zuerich.de,

So. 31.08.2014: Großer Schützenumzug mit den Bruderschaften aus dem Stadtverband, 14.00 Uhr Cafeteria, 15.00 Uhr Unterhaltung durch die L.B.D. Band, freiw. Spende, **Mo. 01.09.2014: Frühschoppen mit Erbsensuppe**,

11.00 Uhr, Festzelt hinter der Kath. Kirche, Roermonder Straße, freiw. Spende

September

Mo. 01.09. - So. 07.09.2014 Fahrt nach Oberndorf (Tirol) mit dem Seniorenverein Palenberg

Abfahrt 08.00 Uhr, Kath. Kirche Palenberg, Kirchstraße

Di. 02.09.2014

Kaffee- und Kuchen- nachmittag mit dem Seniorenverein Frelenberg
16.00 Uhr, Vereinslokal Bommans, Urweg

Do. 04.09., Do. 11.09. und Do. 18.09.2014

PC-Arbeiten: „Ordner anlegen und verwalten“ Angebot von Senioren helfen....

10.00 - 12.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Frelenberg, Gürzelweg Ecke Kantstraße

Fr. 05.09. - Mo. 08.09.2014 Kirmes der St. Dionysius Schützenbruderschaft Frelenberg

Programm im Detail:

Fr. 05.09.2014: 4. Frelenberger Party-Night der St. Dionysius Schützen-

bruderschaft Frelenberg, 19.00 Uhr, Festzelt Teverenstraße, Eintritt frei,

Sa. 06.09.2014: Großer Kirmes- und Königsball, 19.00 Uhr, Festzelt Teverenstraße, Eintritt frei, **So. 07.09.2014: Kirmes Frühschoppen**, 10.00 Uhr, Festzelt Teverenstraße, Eintritt frei, **Festumzug**, 14.30 Uhr, ab Festzelt Teverenstraße, Eintritt frei, **Mo. 08.09.2014: Kirmes Frühstück**, 10.00 Uhr, Festzelt Teverenstraße, Eintritt frei

Sa. 06.09.2014

Ausflugsfahrt an die Mosel mit dem VdK Ortsverband Übach-Palenberg
Anmeldungen Tel. 02451-912754 o. 0171-8358334, 15,00 € für Mitglieder und 30,00 € für Nichtmitglieder, Abfahrt 08.30 Uhr, kath. Kirche Palenberg, Place de Rosny-sous-Bois

Sommerfest des VfL Übach-Boscheln

Fußballspiel Alte Herren gegen die Traditionsmannschaft vom 1. FC Köln, 14.00 Uhr, Glückauf Kampfbahn, Martin-Luther-Straße

So. 07.09.2014

Familientag in Übach - Aktionskreis Pro Übach

Kunst- und Kulturpreis der Stadt Übach-Palenberg

Preisträgerin: Ingrid Heinze (Theater Traumkarussell), 15.00 - 17.00 Uhr, Theater Traumkarussell

Mo. 08.09.2014

Body Fitness für Frauen
18.30 - 20.00 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Anmeldung erforderlich, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Straße

Di. 09.09.2014

Rundwanderung durch das Gangelter Bruch mit Führung - Kolpingsfamilie Geilenkirchen - Übach-Palenberg

17.00 Uhr, Anmeldung Tel. 02451-2021

Fr. 12.09.2014

Familienolympiade des TuS RW Frelenberg
15.00 Uhr, in Zusammenarbeit mit der GGS Frelenberg, Sportplatz Frelenberg, Teverenstraße



THORBJÖRN RISAGER - (DK) BLUES, 20.00 Uhr, Rockfabrik, Borsigstraße 7

Sa. 13.09.2014
60-jähriges Bestehen der DJK Übach-Palenberg
16.00 Uhr, Tischtennisturnier mit Mannschaften aus Ortsvereinen und Gruppen, Turnhalle Kath. Grundschule Übach, Freiheitstraße 5-7

Clubmeisterschaften des VfR Übach-Palenberg Abt. Tennis

Anmeldung Mo., Do. und Sa. v. 09.00 - 12.30 Uhr, Tel. 02451-45454, E-Mail: info@tc-uebach-palenberg.de, Tennisanlage, Am Bucksberg

Sa. 13.09.2014
Tag der offenen Tür im St. Elisabeth Krankenhaus
13.30-17.00 Uhr, Geilenkirchen

So. 14.09.2014
Tag des offenen Denkmals - Stadt Übach-Palenberg
Das genaue Programm ist der Tagespresse zu entnehmen

Mo. 15.09.2014
Deutsch als Fremdsprache A1/1
16.30 - 18.00 Uhr, VHS, 24 Nachmittage, Kosten 86,00 €, Anm. erforderlich, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Keramisches Gestalten für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
18.00-20.15 Uhr, VHS, 7 Abende, Kosten 38,00 €, Anmeldung erforderlich, Turnhalle Kath. Grundschule Übach, Freiheitstraße 5-7

Englisch B2
18.30 - 20.45 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 65,00 €, Anmeldung erforderlich, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Di. 16.09.2014
Fahrt zur Flora in Köln mit dem Seniorenverein Übach
Anm. Tel. 02451-9071843, Abfahrt 12.00 Uhr Rathaus, 12.05 Uhr Marktplatz, Fahrtpreis 14,00 €

Gymnastik und Ballspiel für Männer
20.00-21.30 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Anmeldungen erforderlich, Sporthalle C-M-Gymnasium, Otto-von-Hubach-Straße

Mi. 17.09.2014
Tagesfahrt nach Beilstein-Cochem mit dem Seniorenverein Palenberg
Abfahrt 09.00 Uhr, Kath. Kirche Palenberg, Kirchstraße

Qi Gong und Gymnastik für Frauen
19.30-21.00 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Anmeldung erforderlich, Turnhalle Kath. Grundschule Übach, Freiheitstraße 5-7

Spanisch A2
19.30-21.00 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Anmeldung erforderlich, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Do. 18.09.2014
Niederländisch A1/2
19.45-21.15 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Anm. erforderlich, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Fr. 19.09.2014
Niederländisch A1/1
18.00-19.30 Uhr, VHS, 12 Abende, Kosten 43,00 €, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Sport zur Erhaltung der Gesundheit für Männer
20.00-21.30 Uhr, VHS, 11 Abende, Kosten 40,00 €, Anm. erforderlich, Turnhalle Kath. Grundschule Übach, Freiheitstraße 5-7

NECRONOMICON - KRAUTROCK KULTBAND, 20.00 Uhr, Rockfabrik, Borsigstraße 1

Fr. 19.09. - So. 21.09.2014
Kaiser-Karl-Fest in Palenberg - Aktionsgemeinschaft Palenberg
So. 21.09.2014
„Leben is(s)t mehr!“ - Ev. Freikirchliche Gemeinde Übach-Palenberg
10.45 Uhr, Ev. Freikirchliche Gemeinde, Brünestraße 89

„Besichtigung der Kommande“ (Deutsch-Orden) in Siersdorf - Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz
14.30 Uhr Führung: Guido von Büren, Jülich, Auskünfte und Anm. Tel. 02451-43317

Di. 23.09.2014
Prana-Peer-Group
19.00 - 20.30 Uhr, VHS, 5 Abende, kostenfrei, Anmeldung erforderlich, Gem.-Hauptschule Übach-Palenberg, Friedensstraße 2

Mi. 24.09.2014
Body & Soul für Frauen
18.20-19.50 Uhr, VHS, 10 Abende, Kosten 36,00 €, Anmeldung erforderlich, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Straße

Zumba®-Fitness
20.00-21.30 Uhr, VHS, 10 Abende, Kosten 24,00 €, Anmeldung erforderlich, Sporthalle Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Straße

Do. 25.09.2014
Jubiläumsfeier des Seniorenvereins Boscheln
15.00 Uhr, Gaststätte Altertümchen, Roermonder Str., Anmeldung Tel. 02404-4674

Fr. 26.09. - So. 28.09.2014
Dressur-Turniertage des Reitvereins Scherpenseel
ganztägig, Fletstraße 28

Mehrgenerationenhaus

Sa. 06.09.2014
Oldie Disco meets La Grace mit FUNtasie
20.00 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstraße 14

So. 15.09.2014
Tag der offenen Tür im Mehrgenerationenhaus
Mehrgenerationenhaus, 11.00-18.00 Uhr Bahnhofstraße 14

Weitere Veranstaltungen und Ferienangebote finden Sie im Internet unter www.uebach-palenberg.de --> Aktuelles --> Mehrgenerationenhaus

Schloss Zweibrücken

So. 31.08.2014
Wurmvergnügen um Schloss Zweibrücken
12.00 - 18.00 Uhr, Wurmbrücke Zweibrücken/Schloss Zweibrücken/Schlossgarten, Befahren der Wurm in Tubes (Reifen mit Boden), Erwachsene und Kinder ab 12 Jahre, mit Rahmenprogramm im Schlossgarten, Schloss Zweibrücken, Eintritt frei, Fahren mit den Tubes ebenfalls frei

Sa. 13.09.2014
„Lustwandeln durch Schloss und Mühle Zweibrücken“ mit Berti Davids-Heinrichs
18.00 Uhr, im Kostüm der adligen Dame schmeichelt die Gastführerin ihren Sinnen (ca. 1 Std.), Schloss Zweibrücken

So. 14.09.2014
Kunstaustellungen des Künstler Forums im Schloss Zweibrücken
Vernissage des Künstlers Dirk Gottfried, 11.00 Uhr, die Ausstellung endet am

05.10.2014, Anm. erwünscht, thielkti@t-online.de

Do. 18.09.2014
Führung durch Schloss Zweibrücken - Seniorenverein Frelenberg
15.00 Uhr, Schloss Zweibrücken, Anm. Tel. 02451-1254

So. 21.09.2014
24. Schlosskonzert im Schloss Zweibrücken
19.30 Uhr, Schloss Zweibrücken, Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 7,00 € bis 14 Jahre freier Eintritt, Tango, Klezmer und Czardas Musik mit dem Trio Con Abbandono, Beate Müller - Klarinette, Claudia Iserlohn - Akkordeon, Anne-Lise Cassonet - Violoncello, Werke von Piazzolla, Villod, Milhaud, Mozart, J. Strauß u.a., Kartenvorverkauf: Servicestelle im Rathaus (02451-9793327), Kartenreservierung (02451-43875 (AB)), www.freunde-der-kammermusik-uep.de, E-Mail: info@freunde-der-kammermusik-uep.de

Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Wolfgang Jungnitsch, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Herr Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Herr Thomas de Jong, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Super Sonntag Verlag GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehn mal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt

Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzelexemplaren wird eine Kostenpauschale von 2,- € pro Ausgabe erhoben. Ein postalisches Jahres-Abonnement kostet 20,- €. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet,ervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Das Amtsblatt ist auch an den öffentlichen Anschlagtafeln der Stadt Übach-Palenberg einsehbar. Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.